

Shotokan-Dan-Prüfung im Karate-Dojo Gelsenkirchen-Buer

mit Franz Bork (8. Dan) und Rainer Katteluhn (6. Dan)

Am 19.02.2011 war es wieder einmal soweit, die fünfte Dan-Prüfung im KD Gelsenkirchen-Buer stand an. 22 Teilnehmer/innen, 15 davon angereist aus anderen Dojos, waren angetreten, um sich dieser Herausforderung zu stellen. „Dan-Prüfung, the Final Frontier“!

Für die zehn Braungurtträger/innen, welche sich für die Prüfung zum 1. Dan angemeldet hatten, bedeutete dieser Tag ein besonderer Schritt für ihren weiteren sportlichen Werdegang im Karate-Do: der Übergang von der Schüler- zur Meistergraduierung. Das Training zur Vorbereitung auf dieses Ereignis war intensiv und sehr gut, so dass an diesem Tag niemand an seinen eigenen Fähigkeiten zu zweifeln brauchte. Letztendlich blieb nur die Frage, ob diese Hürde überwunden werden konnte. Würde sich mir

nach bestandener Prüfung eine völlig neue Perspektive offenbaren? Doch nicht nur für die zur Prüfung angetretenen 22 Karateka, einige waren sogar eigens aus Rheinland-Pfalz und Bayern angereist, sondern auch für die Prüfer

Die Prüflinge und ihre neuen Graduierungen

- 4. Dan Wilfried Alsmann
Klaus Alt
Yebdri Lahcene - Hassan
- 3. Dan Eva Mona Altmann
Manfred Gwosdz
Christiane Vogel
- 2. Dan Selina Blatt
Henrik Dammann
Friedhelm Flatten
Mark-Andre Gwosdz
Wolfgang Johnen
Manfred Thomé
- 1. Dan Doro Brückner
Karin Hain
Alexander Hofmann
Alexander Jung
Matthias Kramer
Ulrich Pukrop
Kathrin Schäfer
Norbert Schneider-Milo
Janine Stüssel
Stephanie Westhofen

Franz Bork und Rainer Katteluhn war der siebenstündige Prüfungs-marathon eine harte Belastungsprobe. Dennoch führten Franz und Rainer die Kandidaten souverän durch die Prüfung, indem sie durch ihre Ruhe und Gelassenheit dem Prüfling das Gefühl von Sicherheit vermittelten. Allerdings stellt das anspruchsvolle Prüfungsprogramm in der Stilrichtung Shotokan immer noch eine hohe physische und psychische Belastung für die Kampfsportler dar.

Am Ende eines langen Karate-Tages hatten schließlich alle Teilnehmer/innen überzeugt und konnten zufrieden ihr Dan-Diplom und die Glückwünsche der Prüfer entgegen nehmen. Drei Prüflinge erhielten sogar die Auszeichnung zum 4. Dan.

Im Anschluss an die Urkundenverleihung begannen am späten Abend die Feierlichkeiten mit Sektempfang, Büffet und Diskothek, welche sich bis spät in die Nacht fortsetzte. Trainer und Dojoleiter Rainer Katteluhn zeigte sich sehr zufrieden mit den Leistungen seiner Schüler und dem Gesamtablauf des Tages und auch ich konnte während des miternächtlichen Feuerwerks meine Freude nicht mehr verbergen.

Text: Matthias Kramer (jetzt 1. Dan)



www.karate.de